

Freut euch, ihr Hirten

Weihnachtslied aus Polen
Deutscher Text: Brigitte Rabe

Gerhard Rabe

Flöte

(Flöte ad lib.)

Klav.

5

9 (Solo oder kleine Gruppe)

1. Freut euch ihr Hir - ten, eilt nach Beth - le - hem! Dort in dem
2. Seht in der Fer - ne strahlt ein hel - ler Stern! Zeigt euch den
3. Kind in der Krip - pe, dir sei al - le - zeit Lob, Preis und

9

14

Stall ein Wun - der ist ge - schehn. Auf, ihr Hir - ten, lauft ge - schwin - de,
Weg zu Chri - stus un - serm Herrn. Auf, ihr Hir - ten, lauft ge - schwin - de,
Eh - re bis in E - wig - keit! Hir - ten hört der En - gel Sin - gen,

14

19

ei - let zu heil - gen Kin - de. eilt nach Beth - le - hem! Auf, ihr Hir - ten,
ei - let zu heil - gen Kin - de folgt dem hel - len Stern! Auf, ihr Hir - ten,
stim - met an, laut soll es klin - gen, Gott sei Lob und Preis! Hir - ten hört der

19

24

läuft ge-schwin - de, ei - let hin zum heil - gen Kin - de. eilt nach Beth - le - hem!
läuft ge-schwin - de, ei - let hin zum heil - gen Kin - de folgt dem hel - len Stern!
En - gel Sin - gen, stim - met ein, laut soll es klin - gen, Gott sei Lob und Preis!

CODA nach der 3. Strophe ad lib.

29

Stim - met ein, laut soll es klin - gen, Gott sei Lob und Preis!

Welch ein Klingen, Engel singen

aus England / Melodie: F. Mendelssohn-Bartholdy
Deutscher Text: Brigitte Rabe

John Barly



5

1. Welch ein Klin - gen, En - gel sin - gen: A - re sei — Dir,
2. Je - su Chri - stus ward ge - bo - ren, arm im Stall — zu
3. Got - tes Sohn — ist heut ge - kom - men, er - lö - sen

5

8

gött - lich Kind! Frie - de ü - ber - all auf Er - den
Beth - le - hem. Ei - ne Jung - frau aus - er - ko - ren
Arm und Reich, hat uns Men - schen an - ge - nom - men,

8

11

schen - ket die - ses heil - ge Kind. Freu - dig klingt aus
schenkt das Heil, — das lang er - sehnt. Al - so las - set
vor ihm sind — wir al - le gleich. Vol - ler Freu - de

11

14

En - gels Mun - de die - se — fro - he, heil - ge — Kun - de:
uns — lob - sin - gen, in den — Chor der En - gel — stim - men:
lasst — uns sin - gen, in den — Chor der En - gel — stim - men:

14

17
8

Christ, — der Ret - ter ist — nun da, freu - et — euch, — hal - le - lu - ja!

17

21
8

Ju - belt mit der En - gel - schar: Christ ist — da, — hal - le - lu - ja!

21

In Bethlehem leuchtet ein strahlender Stern

Aus England

Deutscher Text: Brigitte Rabe

John Barly

Klavier

5

1. In
(2. Die)
(3. Sie)

5

8

Beth - le - hem leuch - tet ein strah - len - der Stern, ein
Hir - ten nun ei - len zur Krip - pe ge - schwind, zu
knie - en sich nie - der und be - ten es an. Sie

8

12

Zei - chen am Him - mel von Gott, un - serm Herrn. Er
se - hen das hei - li - ge, gött - li - che Kind. Sie
dan - ken dem Schöp - fer, der dies hat ge - tan. So

12

16

strah - für in le, die su - chen das Kind, das
ah - ne, welch von der im Stall ist ge - schehn, kein
las - set uns fol - gen dem leuch - ten - den Stern, er

16

20

1. + 2.

lie - get im Stal - le bei E - sel und Rind. 2. Die
Mensch hat ein grö - ße - res je - mals ge - sehn. 3. Sie
führt uns zur Krip - pe, zu Gott un - serm

20

1. + 2.

3.

Herrn, er führt uns zur Krip - pe, zu Gott un - serm Herrn.

3.

Fröhliche Weihnacht überall

aus England

Gerhard Rabe

5

9

1.-3. „Fröh - li - che Weih - nacht ü - ber - all“ tö - net durch die Lüf - te fro - her Schall:

9

1.-3. „Fröh - li - che Weih - nacht ü - ber - all“ tö - - - net — fro - her Schall:

13
8

Weih - nachts - ton, Weih - nachts-baum, Weih - nachts - duft in je - dem - Raum!

Weih - nachts - ton, — Weih-nachts-baum, Weih - nachts - duft in je - dem - Raum!

13

17
8

„Fröh - li - che Weih - nacht ü - ber - all“ tö - net durch die Lüf - te fro - her Schall.

„Fröh - li - che Weih - nacht ü - ber - all“ tö - - - net — fro - her Schall.

17

* 1. Da - rum stimmt ein
2. auf dunk - lem Weg,
3. wir an - dern tun

21
8

1. Da - rum al - le stim - met in den Ju - bel - ton, (den — Ton,) —
2. Licht auf dunk - lem We - ge, un - ser Licht bist Du, (bist — du,) —
3. Was wir an - dern ta - ten, sei ge - tan für dich, (für — dich,) —

21

es kommt das Heil, des zur Va - ters Thron.
du führst, die traun, Christ kam sel - gen Ruh'.
be - ken - nen muss: mich,

25

denn es kommt das Heil der Welt von des — Va - ters Thron.
denn du führst, die dir ver - traun, ein zur — sel - gen Ruh'.
dass be - ken - nen je - der muss: Christ - kind - kam — für mich,

25

CODA nach der 3. Streichung
be - ken - nen muss: Christ kam für mich!

29

dass be - ken - nen je - der muss: Christ - kind kam für mich!

29

Ein Wunder ist geschehen

aus Italien / Neapel
Deutscher Text: Maria Roncagli

Gerhard Rabe

ca. ♩ = 60

1. Zu
2. Die
3. Aus

Beth - le - hem im Stall, _____ ihr Hir - ten freu - et euch all, _____ ein
Hir - ten tre - ten ein _____ mit Flö - ten und _____ Schal - mein. _____ Die
Mor - gen - land so fern, _____ ge - führt vom strah - len - den Stern, _____ drei

13

Wun - der ist ge - sche - hen, nun eilt es an - zu - sehn. Fun - keln - de
Gei - gen fröh - lich sin - gen und Got - tes Lob er - klingt. Flö - ten und
Wei - se nun hier steh - en, um Got - tes Sohn zu sehn. Weih - Rauch und

13

17

Ster - ne in Him - mel - fer - ne strah - len nie - der auf — die
Gei - gen, Zym - be - Schal - mei - en sin - gen, spie - len Gott — zur
Myrrh - en le - gen sie nie - der, Gold — und Sil - ber ihm — zur
Ah, — ah, — ah, —

17

20

Welt. _____ Am Him - mel wel - che Pracht! _____ Gott sel - ber ist er -
Ehr. _____ in die - ser heil - gen Nacht, _____ die al - len Men - schen
Ehr, _____ dem Kind aus Got - tes Macht, _____ das heut für uns er -

die Welt.
zur Ehr
zur Ehr

20

24

1.+2. 3.

schie - nen in die - ser heil - gen Nacht. _____ 2. Die Nacht. _____
Frie - den und Freu - de hat ge - bracht. _____ 3. Aus bracht. _____
schie - nen in die - ser heil - gen Nacht. _____ Nacht. _____

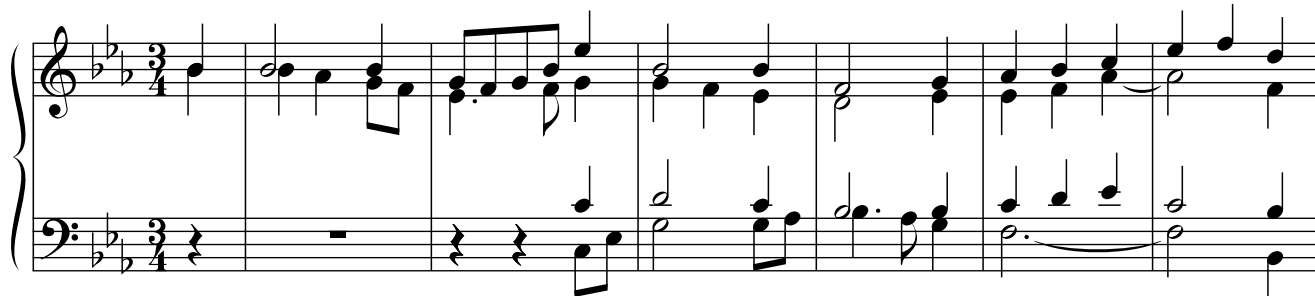
24

1.+2. 3.

Ihr Menschen singt und freuet euch

Weihnachtslied aus Norwegen
Deutscher Text: Brigitte Rabe

Tapio Kukkiainen



7

1. Als Je - sus — Christ ge - bo - ren
(2. Ver) - kün - di - in dun - kler
(3. Ihr) Men - schen — sing und freu - et

7

11

war, da sang — die En - gel - schar — aus
Nacht den Men - schen gro - ße Freud — Gott
euch, der Ret - ter ist — nun da! — Nun

11

16

Him - mels - hö - hen hell — und — klar das gro - ße
sel - ber ist ge - kom - men_ heut, der al - le
sin - get mit der En - gel - schar das gro - ße

16

Glo - ri - a, — 1. + 2.
Welt — er - neut. —
Glo - ri - a, — 3.
(ad lib. nach jeder Strophe)

21

Glo - ri - a, — Glo - ri - a. 2.Ver
Welt — er - neut, — er - neut. 3. Ihr
Glo - ri - a, — Glo - ri - a.

Glo - ri - a, —
Welt er - neut, —
Glo - ri - a, —

21

26

Glo - ri - a, — Glo - ri - a, Glo - ri - a, — Glo - ri - a,

Glo - ri - a, — Glo - ri - a, —

26

30

Glo - ri - a, — Glo - ri - a, Glo - - - ri - a. (2. Ver)
(3. Ihr)

Glo - - - - - ri - a, Glo - - - - - ri - a.

Glo - - - ri - a, Glo - ri - a, Glo - - - ri - a.

30

* = Auftakt nur, wenn „Gloria“ nach jeder Strophe gesungen wird.

Stille Nacht, heilige Nacht

Joseph Mohr / Franz Gruber

Gerhard Rabe

5

1. Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht! Al - les schläft, ein - sam wacht
 2. Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht! Hir - ten erst kund - ge - macht!
 3. Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht! Got - tes Sohn, o, wie lacht

5

9

nur das trau - te hoch - hei - li - ge Paar. Hol - der Kna - be im lo - cki - gen Haar,
 Durch der En - gel Hal - le - lu - ja tönt es laut von fern und nah:
 Lieb aus dei - nem gött - li - chen Mund, da uns schlägt die ret - ten - de Stund:

9

13

8

1.+2. Strophe bzw. 3. Strophe

schlaf in himm - li-scher Ruh, _____ schla - fe in himm - li-scher Ruh. _____
 Christ, der Ret - ter ist da! _____ Christ, der Ret - ter ist da. _____
 Christ, in dei - ner Ge - burt, _____ Christ, in dei - ner Ge - burt. _____

13

1.+2. Strophe bzw. 3. Strophe

17

oder 3. Strophe

Christ, in dei - ner Ge - burt. _____

Christ, in dei - ner Ge - burt. _____

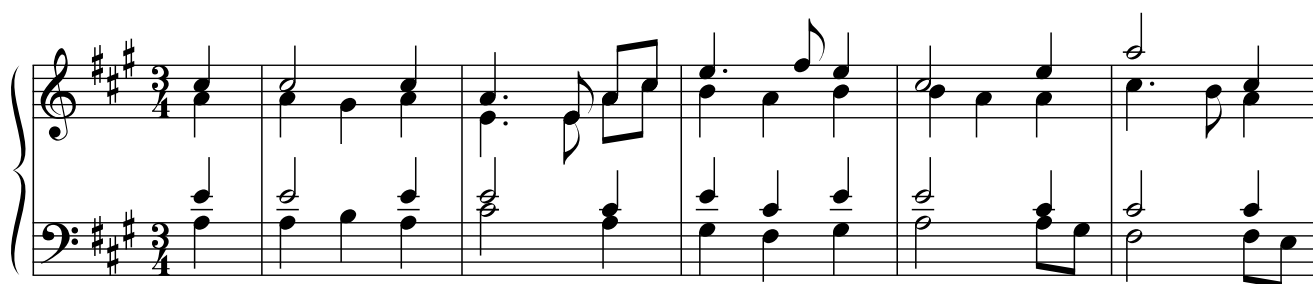
17

oder 3. Strophe

Es klingen nun von fern und nah

Aus Dänemark
Deutscher Text: Brigitte Rabe

Tapio Kukkiainen



7
8

1. Es klin - gen nun von
2. Nun tö - net ü - ber
3. In je - des Haus, in



11

fern und nah die Weih - nachts glo - cken hell und
Stadt und Land die Bot - schaft, die der En - gel
je - des Heim da keh - ret Got - tes Frie - de

11

16

klar, ver - kün - den laut die gro - ße Freud, dass
sang: Ihr men - schen auf der Er - de weit, er
ein, da strah - let hell der Hoff - nung Licht, gibt

16

21 1. 2. (3.)

Chris - tus ist ge - bo - ren heut. 2. Nun
löst - seid ihr von al - - - lem Leid! 3. In
al - len Men - schen Zu - - ver - (sicht.)

21 1. 2. (3.)

25 CODA nach der 3. Str. ad libitum

sicht, gibt al - len Men - schen Zu - ver - sicht.

25 CODA nach der 3. Str. ad libitum

Willkommen Jesus, Gottessohn

aus Dänemark
Deutscher Text: Brigitte Rabe

Tapio Kukkiainen

T

B

1. Will -
2. Die
3. So

f *mp* *mf*

Solo

1. Will -
2. Die —
3. So —

kom - men, will - kom - men, will - kom - men Got - tes - sohn.
Hir - ten, die — Hir - ten, sie fol - gen voll Ver - traun.
sin - gen, so — sin - gen, so sin - gen wir voll Freud'.

mf

9
8
kom - men Je - sus Got - tes - sohn in — ei - nem Stall ganz
Hir - ten fol - gen voll Ver - traun In — ei - ner Krip - pe
sin - gen wir mit Fröh - lich - keit dass — er in die - ser

9
8
Ah — ... für uns kommst du vom höch - sten Thron in ei - nem Stall ganz
... dem Stern, den sie am Him - mel schau. In ei - ner Krip - pe
... und lo - ben Gott in E - wig - keit, dass er in die - ser

9
mp
8

14
8
arm zur Welt, dein Glanz die dunk - le Nacht — er - hellt. hellt.
liegt das Kind, das al - ler Welt das Heil — nun bringt. bringt.
heil - gen Nacht der Welt Er - lö - sung hat — ge - bracht. bracht.

14
8
arm zur Welt, dein Glanz die dunk - le Nacht — er - hellt. 2. Die — hellt.
liegt das Kind, das al - ler Welt das Heil — nun bringt. 3. So — bringt.
heil - gen Nacht der Welt Er - lö - sung hat — ge - - - bracht.

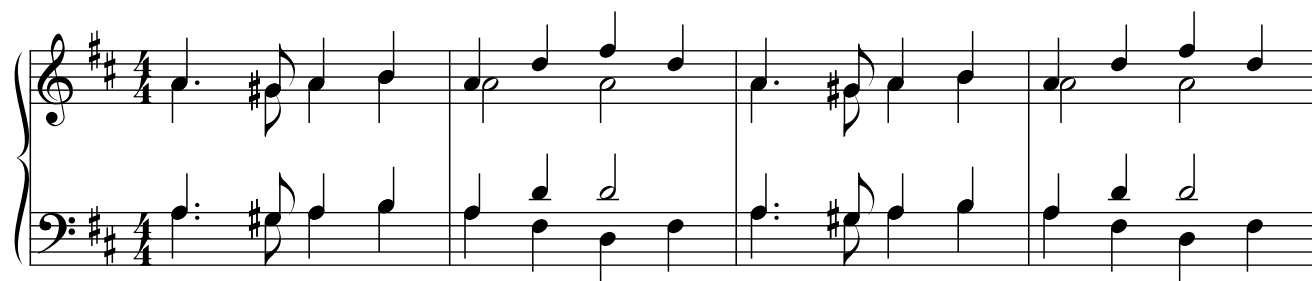
14
8
1.+2. 3.

Freut euch Christen, freut euch alle

aus Polen

Deutscher Text: Brigitte Rabe

Gerhard Rabe



9

1. Freut euch Chri - sten, freut euch al - le, lo - bet Gott und singt mit Schal - le!
 2. Kommt den Kö - nig an - zu - be - ten, spielt mit Har - fen und Trom - pe - ten!
 3. Hört die hel - len En - gel - stim - men, die durch Nacht und Dun - kel drin - gen!



13

Got - tes Sohn ist heut er - schie - nen, freut euch Chri - sten, ihm zu die - nen,
Al - le Welt soll es er - fah - ren, Gott will heut sich of - fen - ba - ren,
Frie - den al - len auf der Er - de! Got - tes Sohn sei Lob und Eh - re!

13

17

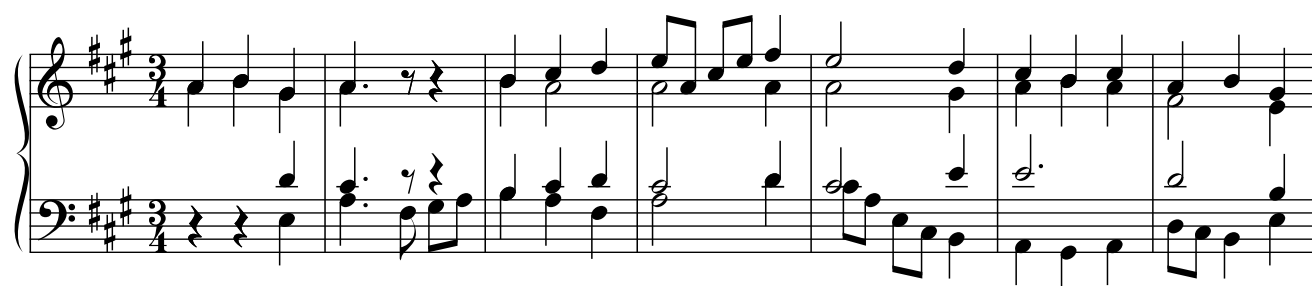
Got - tes Sohn ist heut er - schie - nen, freut euch Chri - sten ihm_ zu_ die - nen!
al - le Welt soll es er - fah - ren, Gott will heut sich of - fen - ba - ren!
Frie - den al - len auf der Er - de! Got - tes Sohn sei Lob_ und_ Eh - re!

17

Glocken erklingt

aus Spanien/Baskenland
Deutscher Text: Brigitte Rabe

Gerhard Rabe



8

1. Glo - cken er - klingt!	Tra - get das Lied	de - r Fei -	de weit durch die
2. Kom - met und singt!	Sin - get das Lied	er Freu -	de heu - te dem
3. Singt Glo - ri - a!	Lo - bet und dan -	k - Gott,	dass heu - te dies



15

Stil - le der Nacht!	Dies ist die Nacht,	die hei - li - ge Nacht.	Christ ist ge -
gött - li - chen Kind!	En - gel - ge - sang	und Glo - cken - klang	grü - ßen nun
Wun - der ge - schah!	Al - les er - wacht,	zum Tag wird die Nacht.	Er - de nun



22
8

bo - ren, freu - et euch al - le - zeit, klingt es — nun ü - ber Län - der
freu - dig in die - ser dunk - len Nacht, die — in — den Men - schen Lie - be nun
sin - ge, laut schall es weit und breit durch Nacht und Dun - kel - heit es nun

28
8

weit, so weit. Glo - cken ver - kün - den die — hei - li - ge — Zeit.
hat ent - facht al - len die freu - di - ge — Bot - schaft ge - bracht.
klin - ge weit: Freu - de und Ju - bel der — hei - li - gen — Nacht.

Wacht auf nun ihr Hirten

Weihnachtslied aus Portugal
Deutscher Text: Brigitte Rabe

Gerhard Rabe

7

8

1. Wacht auf nun ihr Hirten und
2. Nun kommt dem Kin - de ein
3. Die Nacht ist ver - gan - gen, am

7

8

13

8

ei - let zum Stal - le! Dort ist heut ge - bo - ren das Heil für euch
Lob - lied zur Eh - re! Stimmt ein in den Ju - bel der himm - li - schen
Him - mel est ta - get. Die Bot - schaft der Lie - be in al - le Welt

13

8

18

al - le, dort ist heut ge - bo - ren das Heil für euch al - le.
 Hee - re! Stimmt ein in den Ju - bel der himm - li - schen Hee - re!
 tra - get! Die Bot - schaft der Lie - be in al - le Welt tra - get!

18

(♩ = ♩) *pp* beginnen und dann *cresc.*

23

1.+2. Freu - et euch ihr Hir - ten, lau - fet ge - schwind! Für euch ist ge - bo - ren das gött - li - che Kind.
 3. Freu - et euch ihr Hir - ten, freu - et euch sehr! Für euch ist ge - bo - ren im Stal - le der Herr.

(♩ = ♩)

23

31

1.+2. Freu - et euch ihr Hir - ten, lau - fet geschwind! Für euch ist ge - bo - ren das gött - li - che Kind.
 3. Freu - et euch ihr Hir - ten, freu - et euch sehr! Für euch ist ge - bo - ren im Stal - le der Herr.

31

Tannenduft und Kerzenschein

aus Schweden
Deutscher Text: Brigitte Rabe

Tapio Kukkiainen

5

1. Tan - nen - duft, Ker - zen - schein, nun ist wie - der - nachts - zeit!
2. Al - le - Welt freu - et - sich, nun ist e - der - Weih - nachts - zeit!
3. Sü - ßer - Duft, Weih - nachts - duft zie - het durch das fest - liche Haus.

5

f

9

8

Strah - lend - hell glänzt der - Baum, bunt - ist sein Kleid!
Tan - zet - froh um - den - Baum, glück - li - che Zeit:
Groß und - Klein la - ben - sich am - Weih - nachts - schmaus!

9

13

Fröh - lich tan - zet nun im Schein der Ker - zen, freu - et euch, dass Weih-nacht ist von Her - zen,

ah—

ah—

16

tra - la - la - la - la, tra - la - la - la - la, tra - la - la - la - la, la - la!

tra - la - la - la - la, la - - - la, la - la - la - la, la - la!

tra - - - la - la - - - la, la - la - la - la, la - la!

16

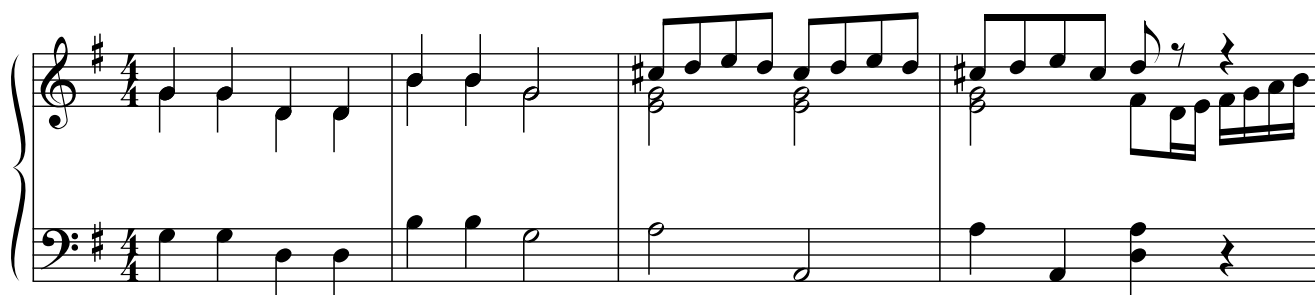
D.C.

* Pfeil für c.f.

Komm, wir gehn nach Bethlehem

aus Tirol

Gerhard Rabe

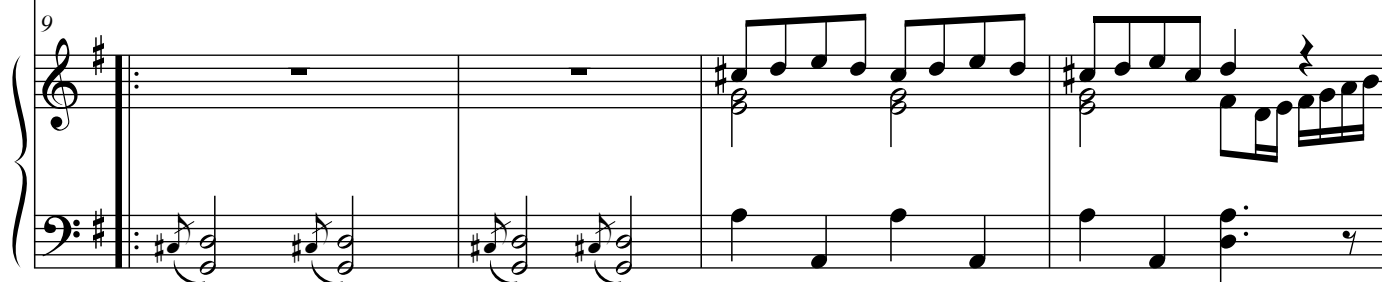


(Ab 2. r. solo ad lib.)

(Chor)
Di - dl, du - dl, di - dl, du - dl, di - dl, du - dl, dei!

1. Komm', wir geh'n nach Beth - le - hem!

1. Komm', wir geh'n nach Beth - le - hem! Di - du - dl, du - dl - dei!



(Soli / Kl. Chor)

13

Je - su - lein, Her - re___ mein, wie - gen will___ ich___ dich gar fein!

Je - su - lein, Her - re mein, wie - gen will___ ich___ dich gar fein!

(Chor)

17

Je - su - lein, Her - re___ mein, wie - gen___ will___ ich___ dich gar fein!

Je - su - lein, Her - re mein, wie - gen will ich dich gar fein!

2. Fritz, du spielst den Dudelsack!
Didl, dudl, didl, dudl, ...

4. Und du, Jörgel, streich die Geig'!
Fidl, fidl, fidl, ... fei!

3. Hansel, blas die Flöte du!
Didl, dudl, didl, dudl, ...

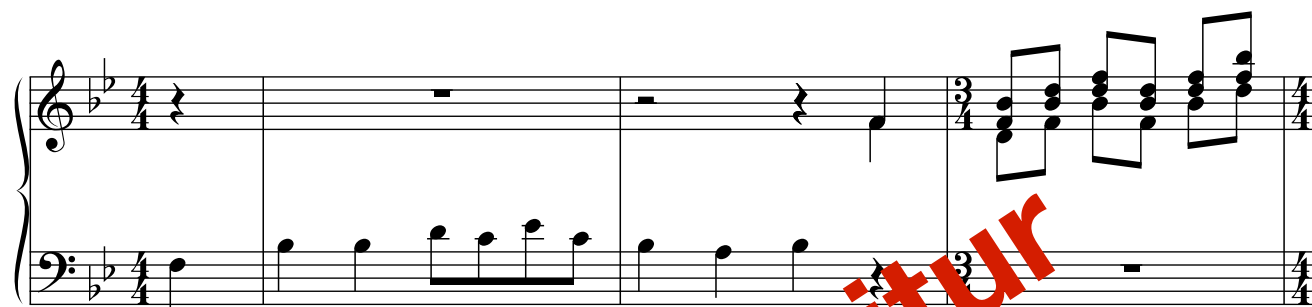
5. Max, du lass den Bass erklingen!
Brummi, brummi, ... brumm!

6. ad lib. 1. Strophe

Wir Christen loben Gott jetzt all

aus Österreich

Gerhard Rabe



Ansichtspartitur
- concertino musikverlag -

1. Wir Chri - sten lo - ben — Gott jetzt all, der —
(2. Ich) Jo - seph und — Ma - ri - a rein, wir —
(3. Wir) wün - schen euch — ein — gu - te Zeit, die —

mf

7

Hei - land liegt in die - sem Stall. Ein Kin - de - lein ge -
grü - ßen euch am Krip - pe - lein, ja, al - le Tag und
uns die En - gel vor - be - reit im Him - mel drobn, auf

mp

7

10

bo - ren fein, wohl zwi - schen Ochs und E - se - lein. 2. O lein.
al - le Stund, bis uns - re Seel zum Him - mel kummt. 3. Wir kummt.
Er - den drunt! Jetzt dan - ket Gott und bleibt ge - - - - sund.

mf

10

Ist es noch weit nach Bethlehem

aus England

Gerhard Rabe



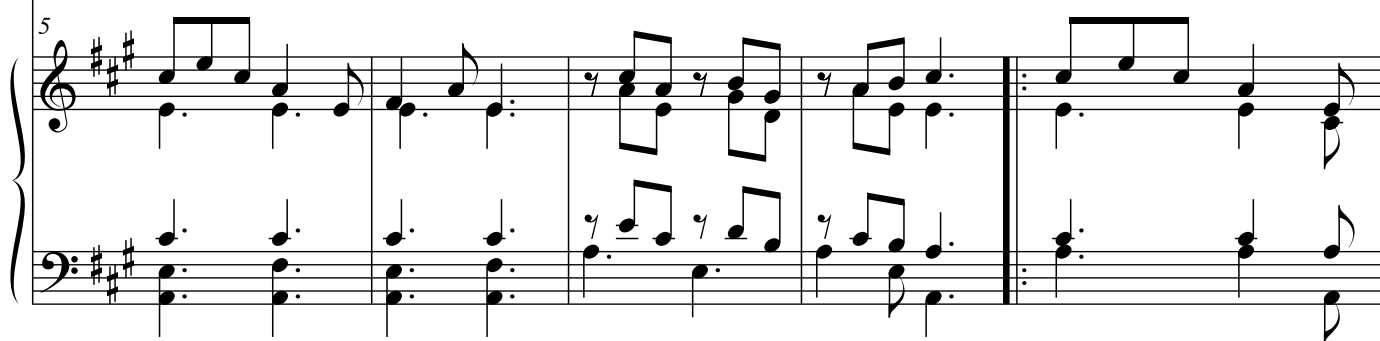
Ansichtspartitur
- concertino musikverlag -

5

mf

1. Ist es noch weit nach
2. Führt die - ser Stern den
3. Liegt in dem Stall das

mf



10 *(Solo)*

Beth - le - hem? Nein, — nein, sehr nah! — Kann ich im Dun - keln wei - ter - gehn?
 rech - ten Weg? Ja, — folgt dem Schein! — Se - he ich dort die Krip - pe stehn?
 Kin - de - lein? Ja, — Got - tes Sohn! — Durch den er - lö - set wir nun sind,

Ah —

10

15 *(Chor)*

1. + 2. Str. oder 3. Str. 3. Str. + CODA ad lib.

Ja, bald bist du da. —
 Ja, da keh - ret ein. —
 kam vom ho - hen Thron. — Thron, — kam - vom ho - hen Thron. —

15

1. + 2. Str. oder 3. Str. 3. Str. + CODA ad lib.

Alle Jahre wieder

W. Hey - Friedrich Silcher

Roman Zybal

Piano introduction in G major, 4/4 time. The music features a series of chords and moving lines in both hands, starting with a key signature of one sharp (F#) and a time signature of 4/4.

Vocal and piano staves for the first system. The vocal part has three lines of lyrics. The piano accompaniment continues with chords and moving lines.

1. Al - le Jah - re — wie - der kommt das — Chri - stus kind —
 2. Kehrt mit sei - nem — Se - gen ein — in — je - des Haus, —
 3. Steht auch mir zur — Sei - te still — und — un — kannt, —

Piano accompaniment for the second system. The music continues with chords and moving lines in both hands.

Vocal and piano staves for the third system. The vocal part has three lines of lyrics. The piano accompaniment continues with chords and moving lines.

auf die Er - de nie - der, — wo — wir — Men - schen sind. sind.
 geht auf al - len We - gen — mit — uns — ein und aus. aus.
 dass es treu mich lei - te — an — der — lie - ben Hand. Hand.

Piano accompaniment for the fourth system. The music continues with chords and moving lines in both hands.

Andachtsjodler

aus Tirol

Gerhard Rabe

Sehr langsam

Flöte (Flöte ad lib. / kann auch zusätzlich zum Chor spielen.)

7

Tjo tjo - i - ri tjo tjo - i -

7

12

ri tjo tjo - ri ri - di tjo - e tjo - e - ri.

12

Der Jodler kann mehrfach in unterschiedlicher Dynamik und wahlweise a cappella oder mit Begleitung wiederholt werden. Auch der Wechsel zwischen Solisten-Quartett und Chor ist wirkungsvoll.

© 2007 by concertino musikverlag • SG 0316

Hohenbirken 46 • 83670 Bad Heilbrunn • Telefon (08046) 188 53 33 • Fax (08046) 188 53 32 • www.concertino.de • info@concertino.de